

# Sansür

Zensur im türkischen Fernsehen

Recep-Ali Özyilmaz  
(2021)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Blumen Zigarette vor der Sinop Biennale</b> .....	1
<b>1.Sansür?</b> .....	3
1.1 Begriff .....	3
1.2 Geschichte der Zensur .....	3
1.3 Fernsehen .....	3
1.4 Länder und ihre Zensuren .....	3
<b>2.Zensur Tombola</b> .....	4
2.1 Zensurverständnis der türkischen Bevölkerung.....	4
2.2 Fernsehen und ihre Geschichtliche Betrachtung .....	4
<b>2.3 R-TÜK - RTÜK – Hoher Rat für Radio und Fernsehen</b> .....	7
<b>3.Kontrol Mentalität</b> .....	8
3.1 Populäre Zensuren .....	8
3.2 Mord ist nicht so schlimm .....	11
3.3 Reizender Körper.....	13
3.4 Kadın yapmaz, Erkek yapar (Männer lieben und schlagen).....	15
3.5 Harry Potter mit Werten .....	18
3.6 Metrosexuell aber bitte nicht Homosexuell.....	20
3.7 Paranoides Pixeln .....	22
3.8 Gefühlsstrafe .....	28
<b>4.Kanal "Pool"</b> .....	31
<b>5.DOPPEL STANDARDS</b> .....	33
5.1 Strafe nach Plan .....	33
5.2 YANDAŞ MEDYA .....	35
<b>6.Im Namen der Religion</b> .....	38
6.1 Konservativ Korrekt. ....	40
<b>7.Netfliks</b> .....	43
<b>8.Streisand Effekt</b> .....	45
<b>9.NACHWORT</b> .....	48
<b>Glossar</b> .....	49
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	52
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	60

## Blumen Zigarette vor der Sinop Biennale



Abb.1: Persönliches Archiv.

Ich wuchs in Deutschland in einem türkischen Haushalt auf. Man muss dazu erwähnen, dass der Fernseher in ausländischen Haushalten durchgehend läuft. Man wollte immer darüber informiert sein, was gerade in der Heimat passiert. Fernseher schauen war gleichzustellen mit einer Nationalaufgabe. Mein eigener Haushalt war dabei keine Ausnahme. Seit Kindesgedenken bin ich mit sowohl der deutschen, als auch türkischen Fernsehkultur aufgewachsen. Damals wurde im türkischen Fernsehen noch nicht offensiv zensiert. Wenn etwas zensiert wurde, dann aus Jugendschutzgründen, ähnlich wie in anderen Ländern und auch in Deutschland.

Alles fing an als ich im Jahre 2008 14 Jahre alt wurde. Ich schaute zu der Zeit selten Fernsehen. Aus Zufall sah ich im Wohnzimmer, dass ein Film aus meiner Kindheit der *Yeşilçam* Ära von *Şaban* (*Schaban*) lief. Man muss dabei erwähnen, dass *Şaban* sowas, wie der Micheal Jackson der Türkei war. Es gibt niemanden, der ihn nicht kannte. Ohne Ausnahme ist jeder mit seinen Filmen aufgewachsen. An dem besagten Abend schaute ich das allererste Mal wieder türkisches Fernsehen. Mir fiel auf, dass viele populäre Szenen zensiert wurden. Aber in einer so merkwürdigen Art, dass die Szenen dadurch eher witziger bzw. lächerlicher wurden. In Szenen, wo der Protagonist eine Zigarette in der Hand hielt, wurde diese mit einem Blumenaufkleber ausgetauscht, ähnlich wie bei einem Instagram-Filter. In einer Bar-Szene wurden die Gäste mit Blumenaufklebern zensiert, sodass nur noch 4 Blumen Aufkleber ganz hektisch im Bild herumgefuchelt haben. Am Ende des Filmes bemerkte ich, dass ich von der Handlung gar nichts mitbekommen und eher darauf geachtet habe, was für eine Zensur bei der nächsten Szene angewandt wird.

Die Zensuren damals beschränkten sich nur auf Zigaretten und Schimpfwörter. Alkohol konnte noch komplett ohne Mosaik bestaunt werden, was sich aber mit den Jahren auch geändert hat; dazu später mehr.

Am Anfang fand ich die türkische Zensur sehr amüsant. Ich fing an, öfter türkisches Fernsehen anzuschauen, um die neuesten Zensurtechniken zu entdecken. Es nahm solche Ausmaße an, dass wir uns in Freundschaftsgruppen getroffen haben, um Sendungen anzuschauen, von denen wir wussten, dass Sie viele Barszenen enthielten.

Irgendwann erkannte ich ein Muster in der Zensur. Es gab 2 Arten um die Zigarette zu zensieren, entweder mit einem Blumensticker oder einem Mosaik. Je nach Handlung wurde die Zensur anders angewandt. Wenn viele Personen auf einmal rauchten, wurde alles retuschiert. Wenn ein Protagonist eine Zigarette in der Hand hielt wurde keine Zensur angewandt, es sei denn er führte die Zigarette zu seinem Mund.

Das türkische Regulierungsgesetz für das öffentliche Fernsehen wurde 2008 verschärft, da die populärste Serie zu der Zeit "*Kurtlar Vadisi*" ein Dorn im Auge der Regulierungsbehörden war. *Kurtlar Vadisi* war bis dato die erfolgreichste Serie der Türkei, sie behandelte Themen wie die türkische Mafia und den tiefen Staat. Zudem nahm es solche Ausmaße an, dass Schauspieler auf offener Straße attackiert wurden, da sie den Lieblingscharakter in der Serie getötet haben. Vor allem war die Serie dafür bekannt, dass in fast jeder Szene geraucht wurde. Was zu der Annahme führte, dass eine Serie, die so ernst genommen wird, auch Leute zum Rauchen verführen könnte. Das Rauchen wirkte in der Serie wie eine verdeckte Werbung. Dieser Umstand wurde von dem Professor *Dr. Orhan Kural*, der seit 2004 bekennender Antiraucher ist, erstmals vor Gericht gebracht.<sup>1</sup> Anhand dieses Sachverhalts wurden Zigaretten im öffentlichen Fernsehen komplett verboten. Für die Serienmacher war die Zensur irgendwann so aufwändig, dass alle Serien-Charaktere in einer Folge zu Nichtrauchern wurden.<sup>2</sup>

## Sinop Biennial und Bachelor Idee



Abb.2:

2019 konnte ich durch Asli Serbest an der Sinop Biennale teilnehmen. Kreative arbeiten wurden zusammen mit verschiedenen Künstlern bearbeitet und vorgestellt. Es gab jedoch ein Ereignis der die positive Stimmung beschatten sollte. Zum Ende der Biennale sollte die Künstlerin Angela Melitopoulos ihren Film über vertriebene Griechen vorstellen. Dieser Film war für den Geschmack der Gastgeber aber zu provokant, sodass er kurzerhand annulliert wurde. Damals erlebte ich aktiv mit, wie ein Film durch politische Differenzen, verboten wurde. Durch dieses Erlebnis fragte ich mich, wie es wohl in 2019 mit der türkischen Medienlandschaft aussieht. Ich recherchierte, wie das türkische Fernsehen 2020 reguliert wurde. Bis dahin war mir aber nicht bewusst, was für ein dogmatisches Zensurapparat herangewachsen ist. Ich beschloss das Thema als Bachelorarbeit zu entwickeln.<sup>3</sup>

<sup>1</sup> YÜKSEL AYTUĞ, 2004.

<sup>2</sup> "Kurtlar Vadisi"ne sigara yasağı", 2004.

<sup>3</sup> Angela Melitopoulos, 2019.

# 1.Sansür?

## 1.1 Begriff

Das Wort „*Sansür*“ stammt aus dem Französischen und wurde 1932 innerhalb der Sprachreform in das türkische Wörterbuch aufgenommen. Das Wort Zensur wird vom lateinischen Wort „*Censura*“ abgeleitet.<sup>4</sup> Zensur bedeutet so viel wie bewerten.<sup>5</sup> Censura waren im römischen Reich, staatliche Beauftragte, die für die Kontrolle von Schrift und Norm zuständig waren. Zensur hat dadurch auch mehrere Bedeutungen. In der Schule wird auch von Zensur geredet, wenn eine Note vergeben wird. In der heutigen Zeit wird unter Zensur, die Kontrolle von Medieninhalten verstanden.<sup>6 7</sup>

## 1.2 Geschichte der Zensur

Die Geschichte der Zensur reicht bis ins 4.Jahrhundert vor Christus. Texte über Blasphemie wurden verboten und hart bestraft. Zensur wurde über die Jahrhunderte immer von einer herrschenden Klasse ausgeübt, sei es der Adel oder die Kirche.

Die Zensur ist eine Ansammlung an Regeln, die eine Mehrheit einer Gesellschaft widerspiegeln. Da die Gesellschaft immer im Wandel ist, versucht die Zensur diesen Wandel zu marginalisieren. Aber ist Zensur nicht nur ein Apparat des Staates, es gibt viele verschiedene Facetten der Zensur. Es gibt die religiöse, politische, männliche und viele andere Positionen um Meinungen zu unterdrücken.<sup>8 9 10</sup>

## 1.3 Fernsehen

Die erste Zensur im Fernsehen fand im Jahre 1940 in Amerika statt. *Tweety* ein gelbes Küken der *Loonytoons* war in seiner Ursprungsform Pink. Dieser Umstand war für die Behörden zu nackig, wodurch der Macher das Küken *Tweety* in Gelb darstellte.<sup>11</sup>

In den 50ern empfand man das Wort Schwangerschaft als obszön, wodurch man dieses Wort ausgewechselt hat mit dem Wörtern „ein Kind erwarten“. <sup>12</sup>

1968 wurden Elvis Presleys Tanz-Szenen verboten, weil sie als zu erotisch galten. Zwischen 1966 – 1969 war eine Kusszene zwischen verschiedenen Völkern ein Problem. Noch 2014 war es ein Problem in England, wenn 2 Männer sich küssten. Die Zensur in den neuen Medien ist sehr von dem Zeitgeschehen abhängig. Was früher als unmoralisch galt, ist heute nicht mal der Rede wert. In der heutigen Zeit gibt es auch nicht mehr so viele Reizthemen mit denen man auffallen kann.

## 1.4 Länder und ihre Zensuren

In diesen Ländern werden unterschiedliche Zensuren angewandt.

In Frankreich ist Nacktheit erlaubt, in Amerika sowie im fernen Osten werden Nacktszenen retuschiert. Im nahen Osten werden diese komplett gestrichen. Schimpfwörter werden in

---

<sup>4</sup> Solmaz, D. M. T, 2019: S.5.

<sup>5</sup> EtimolojiTürkçe, o.J.

<sup>6</sup> Yiğit Hadi İrde, 2017.

<sup>7</sup> Silke Christ, 2019.

<sup>8</sup> Robert Stockton, 2012.

<sup>9</sup> Turan, H, 2015: S.18.

<sup>10</sup> Solmaz, D. M. T, 2019: S.9.

<sup>11</sup> Cohen, K. F, 2013: S.5.

<sup>12</sup> Boswell, P. A., 2014: S.8.

Amerika zensuriert und auch der Mund wird dabei unscharf gemacht. In den Europäischen Ländern wird in solchen Momenten eher der Ton leiser gestellt. In den meisten westlichen Ländern ist die Aufgabe der Zensur, Kinder und Jugendliche vor schädlichem Material zu schützen. Aber es gibt auch Länder, wie zum Beispiel die Türkei, die durch Regulierungsbehörden die Allgemeinheit schützen möchte. Dabei ist die Frage, ob die Allgemeinheit geschützt werden soll oder eine politische Haltung.<sup>13ä</sup>

## 2.Zensur Tombola

### 2.1 Zensurverständnis der türkischen Bevölkerung

Statistik mit der Frage, ob Medieninhalte verboten werden können wenn sie den Werten widersprechen.

GRAFIK 45: "Değerlerimize aykırı medya içeriği yasaklanabilir" (%)

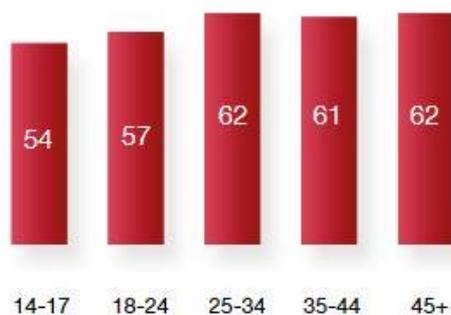


Abb.3: Ipsos KMG: TÜRKİYE'Yİ ANLAMA KILAVUZU.S66

Bevor man sich mit der Zensur in der Türkei auseinandersetzt, muss man die türkische Bevölkerung verstehen. Auch wenn die Türkei im Allgemeinen europäisch wirkt, gibt es eine konservative Mehrheit. Die Sitten und Bräuche sind ihnen sehr wichtig was dazu führt, dass gegenteilige Meinungen gerne verteufelt werden. Wenn man eine männliche Person fragen würde, wie sieht die ideale Serie für dich aus? Würde als Antwort kommen: „Sie sollte unseren Traditionen und Bräuchen entsprechen und die türkische Familie widerspiegeln“<sup>14</sup> Wenn man aber fragt, welche Serie ihnen am meisten gefällt, würden Seriennamen fallen, die meistens mit den Bräuchen und Traditionen nichts zu tun haben. Diese Widersprüche sieht man in sehr vielen Themen in der Türkei. Wenn man nach der Statistik geht, würden 60% der Türken eine Zensur befürworten, wenn Sie mit der Tradition brechen. Aber im gleichen Atemzug, haben diese Serien die meisten Einschaltquoten. Bedeutet: Die Bevölkerung befürwortet eine Zensur für Serien, die sie aber gerne anschauen. Viele sind sogar der Meinung, dass noch zu wenig Zensur angewandt wird.<sup>15</sup>

### 2.2 Fernsehen und ihre Geschichtliche Betrachtung

In der Türkei ist das Fernsehen weit mehr als nur eine bildliche Übertragung. Nach der Statistik schauen 84% der Bevölkerung täglich Fernsehen. Das bedeutet, dass über die Hälfte der Bevölkerung ihre Informationen aus dem Fernsehen holt. Verglichen zu anderen Ländern ist,

<sup>13</sup> Solmaz, D. M. T, 2019: S.11.

<sup>15</sup> M. Serdar Kuzuloğlu, 2012.

<sup>14</sup> Türkiye'yi Anlama Kılavuzu, 2012: S.62.

dass eine hohe Zahl, zumal durch die Internet Ära diese Zahlen in den angrenzenden europäischen Ländern abnimmt. Fast alle gesellschaftlichen Schichten werden im Fernsehen repräsentiert und es gibt insgesamt über 500 Sender in der Türkei. Wenn man mal durch eine türkische Metropole läuft, sieht man überall Fernseher, die im Hintergrund laufen, deswegen sind auch die Schriftgrößen der Nachrichtensender so groß.<sup>16</sup>

#### *Fernsehkonsument in der Türkei*

GRAFIK 39: **TV İzleme Sıklığı (%)**

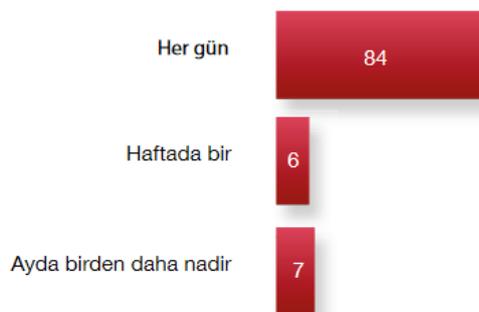


Abb. 4: Ipsos KMG: *TÜRKİYE'Yİ ANLAMA KILAVUZU (S.63)*

In der Historie hat das Fernsehen einen großen Stellenwert in der Türkei. In den 60-70ern war es das erste Medium, die eine Einsicht in andere Kulturen zugelassen hat. 1940 wurde das erste Gesetz für das Filmmedium zugelassen. Die Gesetze waren eins zu eins von der faschistischen Mussolini Regierung kopiert wurden. Auch wenn die Gesetze bis 1983 bestanden, wurden sie systematisch nie durchgesetzt. Die aktuellen Regierungsparteien entschieden was ausgestrahlt werden durfte und was nicht. Nach dem ersten Putsch 1961 waren die Medien viel freier als zuvor. Studenten durften pro Woche einen Film aus dem Ausland senden. Durch die Studenten-Ausschreitungen 1971 fand ein zweiter Putsch statt. Linke und kommunistische Werke wurden komplett verboten. Durch den Putsch 1980 wurden alle ausländischen Filme in der Türkei untersagt. In dieser Zeit wurden die Fernsehsendungen komplett unter die Kontrolle des Militärs genommen. Charakteristisch für die Zeit waren die spontanen Entscheidungen der Generäle.



Abb.5 Kenan Evren bei der Bekanntgabe des Putsches (1980)

<sup>16</sup> Araştırma: dünyada medyaya güven azalıyor; Türkiye'de habere ulaşmada televizyon ilk sırada, 2020.

TRT sendete den Film von René Clément „Verbotene Spiele“, der von einer Weise im zweiten Weltkrieg handelt. 15 Minuten vor dem Ende des Filmes beschwerte sich der General bei der TRT leitzentrale, weil der Film das Militär ins schlechte Licht rücken könnte. Dadurch wurde der Film kurz vorm Ende aus dem Programm genommen.

Solche Fälle gab es so oft, welches den Schwarzmarkt in der Türkei beflügelte. Das brachte den Filmemachern kleine Freiheiten ein. 1988 änderte sich, durch die Ernennung von *Turgut Özal* zum Staatspräsidenten auch der Fernsehsektor.



Abb.6: Magic Box Logo (1990)

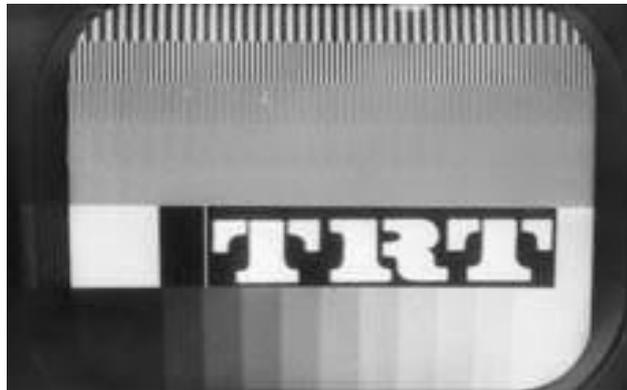


Abb.7: TRT Logo (1985)

1990 gab es in der Türkei gerade mal zwei Fernsehkanäle. TRT und TRT1 waren Staatskanäle, die dementsprechend Regierungskonform berichteten. Private Sender waren innerhalb der Türkei verboten. Doch gab es eine Gesetzeslücke. Sendungen, die ihren Standort im Ausland hatten, durften in der Türkei senden. Das Paradebeispiel hierfür ist der Sender „Magic Box“, später unter "STAR" bekannt. Dieser sendete aus Deutschland erstmalig wieder ausländische Filme. Da dies Illegal war, kam es zu einer Anklage. Dabei kam heraus, dass der Sohn des Ministerpräsidenten *Turgut Özal* für den Sender verantwortlich war. Dadurch wurde sein Sohn freigesprochen und private Sender wurden ab diesem Zeitpunkt geduldet. Gesetze wurden entwickelt, um private Sender zuzulassen.

Durch das neue Gesetz, konnte man auch innerhalb der Türkei private Sendungen senden. Innerhalb einer kurzen Zeitspanne von 1990 – 1994, sendeten schon insgesamt 100 Sender. Da es auf den privaten Sender keine Regulierungsmaßnahmen gab, erstellten die Kanäle ihre eigenen Regeln. Zwar wurde 1994 die (RTÜK) Regulierungsbehörde der Türkei gegründet, doch brachte es nichts, da die Sender das System selber aufbauten.

Nach dem post-modernen Putsch 1997 wuchs die Angst in der Regierung, dass die Sender ohne Regulierung terroristische, sowie islamistische Propaganda senden könnten. Durch die eigenen Gesetze der Kanäle wurden sehr sexistische, sowie für die Türkei nicht Islam-konforme Sendungen ausgestrahlt, die für die Sittenwächter in der Türkei immer ein Dorn im Auge waren. Die RTÜK versuchte deswegen die Sender zu lizenzieren, was zu einer Anti-Kampagne der Sender führte. 2005 wurden analoge Frequenzen gestoppt, es durfte nur noch digital gesendet werden. Die Regulierungsbehörde hatte erstmalig die Kontrolle über die Sender.<sup>17 18</sup>

<sup>17</sup> Solmaz, D. M. T, 2019: S.17-25.

<sup>18</sup> Bahar Yalın, Sibel Ak, 2019: S.72.

## 2.3 R-TÜK - RTÜK – Hoher Rat für Radio und Fernsehen



Abb.8: RTÜK LOGO

Die RTÜK ist die Regulierungsbehörde der Türkei und hat die Befugnis das Radio und den Fernsehsektor zu regulieren. Ihre Hauptaufgabe liegt dabei Sendelizenzen zu vergeben. Die Behörde setzt sich durch die regierenden Parteien zusammen. Je nach Stimmanteil im Parlament gibt es in der Behörde mehrere Angehörige einer Partei. Von der jetzigen AKP-Regierung sind in der RTÜK vier Abgeordnete gestellt. Zwei von der MHP und drei von den oppositionellen Parteien der CHP und HDP.

Die Grundsätze der RTÜK sind:

- Sendungen dürfen die türkische Republik in ihrem Dasein und in ihrer Unabhängigkeit, sowie die Einheit des Staates mit Land und Bevölkerung nicht gefährden
- Grundsätze des Staatsgründers *Mustafa Kemal Atatürk* müssen eingehalten werden
- Sendungen dürfen keine Gewalt, Terror, oder ethnische Diskriminierung in der Gesellschaft hervorrufen und das Volk in Klassen und Rasse unterteilen und somit zur Feindlichkeit verleiten
- Der Schutz des privaten Lebens einer Person muss beachtet werden.
- Suchtmittel wie Alkohol, Tabak, illegale Drogen und Glücksspiele dürfen nicht thematisiert werden<sup>19 20</sup>

Die RTÜK ist nach dem Gesetz eine Prüfbehörde, aber nicht per se eine Zensurbehörde. Sie können eine Ausstrahlung vorher nicht verhindern bzw. steuern. Seit 2002 kann die Behörde Sanktionen verhängen, wodurch die Fernsehkultur erst verändert wurde.

Durch die zunehmenden autoritären Gesetze kann aber davon gesprochen werden, dass man zensurieren will. Das Problem ist, dass es eine augenscheinliche Freiheit gibt, zu senden was man will, doch ist der Preis dafür dementsprechend hoch.

Beispiel: Wenn eine Serie die besten Ratings für einen Tag hatte und bei der RTÜK persönliche Beschwerden ankommen, weil es für den Geschmack der Zuschauer zu viele sexuelle Inhalte gab, kann das eine Geldstrafe von 100.000 Lira bedeuten. Um einer derartigen Strafe zu entgehen, achten Fernsehsender darauf, welche Inhalte sie senden. Dies führt automatisch zu einer Selbstzensur. Da auch die Rahmenbedingungen nicht klar formuliert sind, was gesendet werden darf, kommt es dazu, dass die Zensur-Editoren über die Stränge schlagen und viel mehr zensurieren als eigentlich nötig ist.<sup>21 22</sup>

<sup>19</sup> Radyo ve Televizyonların Kuruluş ve Yayınları Hakkında Kanun, 1994.

<sup>20</sup> Radyo ve Televizyonların Kuruluş ve Yayınları Hakkında Kanun, 2011.

<sup>21</sup> Solmaz, D. M. T, 2019: S.29-30.

<sup>22</sup> Barış Uygur, (2020).

## 3.Kontrol Mentalität

### 3.1 Populäre Zensuren

#### Alkohol und Zigaretten



Abb. 10: Behzat Ç. Ankara Yanıyor (2013)



Abb. 9: Peaky Blinders

Abb.11: Baharda Hüzün (1990)

Alkohol und Zigaretten werden im türkischen Fernsehen seit ca. 10 Jahren zensiert. Ein grundlegendes Problem dabei ist, dass unter dem Deckmantel des Jugendschutzes kritische Personen des öffentlichen Lebens angegriffen werden.

Eines dieser Beispiele ist ein Musikvideo von der Künstlerin *Sıla*. In ihrem Lied "*Karanfil*" sagt Sie im Refrain, dass man sich eine Zigarette anzünden soll. Zwar wird keine Zigarette aktiv im Videoclip gezeigt, doch die Erwähnung führte zu einem Verbot des Videoclips im Fernsehen.<sup>23 24</sup>

Da Sila eine öffentliche Kritikerin der RTÜK ist, sagen viele Stimmen, dass das der Grund hinter dem Verbot ist. Das lässt Schlüsse zu, dass auch Zensur stattfindet, wenn es der konservativen Regulierungsbehörde nicht ins Bild passt. Das ist auch das Problem dabei. Die konservative Regierung benutzt Alkohol und Zigaretten, um Personen zu diffamieren. Denn die Begründung ist dann; eine Person die Alkohol trinkt ist unmoralisch und schlecht.

<sup>23</sup> Sibel GÜLERSÖYLER, 2020.

<sup>24</sup> RTÜK yasağı! Klip yayından kaldırıldı, 2020.



Abb.12: Zeki Müren: *Inleyen Nagmeler* (1969)

Die Zensur von Alkohol und Zigaretten führt dazu, dass manche Genres nicht mehr im Fernsehen gezeigt werden. Westernfilme sowie alte Filme werden entweder gar nicht oder in einer streng kastierte Form ausgestrahlt. Vor allem die Filme der 70er *Yeşilçam-Ära* leiden darunter erheblich. Wenn man heute im Fernsehen einen Klassiker anguckt, sieht man fortwährend unscharfe Bilder.<sup>25</sup>

Alkohol wurde 2013 durch die Serie "*BEHZAT Ç- Bir Ankara Polisiyesi*" verboten. In Behzat Ç geht es um einen Polizei-Kommissar der alkoholsüchtig ist. Doch war die Serie eher dafür bekannt, oppositionelle Meinungen über den Staatsapparat unterschwellig zu transportieren. Die Serie war dadurch immer ein Dorn im Auge der Regulierungsbehörde.

Durch die Repressalien und Strafen musste die Serie ein vorzeitiges Ende finden.<sup>26</sup>

Die Begründung war damals, dass ein Polizist nicht so viel Alkohol trinken dürfe. Unter dem Deckmantel des Alkoholverbotes wurde damals die Serie aus dem Programm genommen. Das führte zeitweise zu paranoidem Handeln der Editoren.

---

<sup>25</sup> Suat Oktay ŞENOCAK, 2011.

<sup>26</sup> Behzat Ç'deki alkol sahnesine RTÜK'ten ağır ceza!, 2012.